

Werbung für Nachwuchs auf dem Bau

Aktion zur Ausbildungsinitiative bei der Firma Otto Heil fand großes Interesse

Von unserem Mitarbeiter
STEFAN GEIGER

ELTINGSHAUSEN Unter dem Motto „Pack mit an!“ startete die Baufirma Otto Heil eine Ausbildungsinitiative, um qualifizierten Nachwuchs für die Baubranche zu werben. Trotz ungünstiger Witterungsverhältnisse war die sechstündige Aktion nach Angaben der Firmenleitung ein voller Erfolg.

Zum Firmengelände in Eltingshausen waren etwa 300 Besucher gekommen, unter ihnen 34 Jugendliche, die sich den anspruchsvollen Aufgaben der von der Firma Heil initiierten Olympiade stellten. An den acht Stationen ging es um Kran- und Baggerbedienung, Nivellieren und Verbundmauern, Schalungs- und Schachtbau sowie Reifenwechsel und Wettagneln. Die Jugendlichen mussten dabei ihre Geschicklichkeit und Fähigkeit unter Beweis stellen. Alle Teilnehmer meisterten die Aufgaben mit Bravour und wurden von der Firma mit Preisen belohnt.

Mit den Tests konnten die Jugendlichen Einblicke in die sechs Ausbildungsberufe gewinnen, die in der Firma Otto Heil erlernt werden können. So werden hier Bauzeichner, Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Kfz-Mechatroniker, Mechaniker für Land- und Baumaschinen-technik sowie Industriekaufmann/-frau ausgebildet.

„Wir wollen den jungen Menschen eine Ausbildung bieten, die ihnen nach dem Abschluss eine sehr gute Qualifikation und bestmögliche Chancen für das weitere Berufsleben sichert“, betonte Geschäftsführer Peter Heil. Seit vielen Jahren sei das Bauunternehmen Garant für eine qualitative Aus- und Fortbildung. Seit 100 Jahren gibt es das Bauunter-



Nicht einfach ist das Mauern mit Mörtel und Kelle. Das erfuhren die Jugendlichen beim Aktionstag der Firma Heil.

FOTO STEFAN GEIGER

nehmen. Zum Jubiläum hat Heil recherchiert, dass in den vergangenen 15 Jahren 190 Jugendliche eine Ausbildung in den Firmen in Bad Kissingen und Taucha bei Leipzig erhalten hatten. „Diesen Kurs möchten wir beibehalten“, sagte Heil.

Die Aktion „Pack mit an!“ versteht das Unternehmen als neuen wegweisenden Schritt für die Baufamilie Otto Heil zur Nachwuchsgewinnung. „Ich bin mir sicher, dass unsere Initiative sich auch über die nächsten Jahre hinweg als Erfolgs-

konzept etablieren wird“, sagte Peter Heil.

Nicht zu kurz kam das Thema Bewerbung. Wer Lust hatte, konnte bei einem Bewerbungstraining mitmachen. Vom Ausfüllen der Unterlagen bis hin zum Vorstellungsgespräch reichten die Tipps für die Jugendlichen.

Aufmerksam gemacht wurde auch auf das BauCamp 2010 als weiterführende Initiative des Bayerischen Bauindustrieverbandes. Die Mitgliedsfir-

men, zu denen Otto Heil zählt und die mit Peter Heil den Vorsitzenden für den Bezirksverband Unterfranken stellt, bemühen sich gemeinsam um Nachwuchswerbung und entsenden dorthin ihre Kandidaten. Die Bewerber durchlaufen dann unter fachkundiger Beratung ein mehrstufiges Auswahlverfahren. Die Besten qualifizieren sich für das Camp, das in den Faschingsferien im Bauindustriezentrum Wetzendorf bei Nürnberg über drei Tage ausgerichtet wird.

Dort können die Teilnehmer in die Berufenforderungen am Bau hineinschnuppern, aktiv werden und in Teamarbeit eine gestellte Projektarbeit lösen. Dazu kommen intensive Gespräche mit Jugendlichen und Firmenvertretern.

Der Infotag fand rundum großes Lob. Geschäftsführer Peter Heil, Fachkräfte und alle derzeitigen Azubis standen Rede und Antwort, um den Jugendlichen bei ihren Berufsüberlegungen zu helfen.